

Abschlussdoppel sorgt für Entscheidung

Tischtennis-Kreisliga: Brillante Vorstellung von Wolf/Lamster bringt TTSV Mielenhausen den Sieg

MIELENHAUSEN. In der Tischtennis Kreisliga hat sich die Spielstärke soweit angenähert, dass man kaum noch von Überraschungen sprechen kann. Aus dem Altkreis war nur Mielenhausen im Einsatz, und der Ausgang der Partie gegen Torpedo V war völlig offen. Die TTSVer gewannen knapp.

TTSV Mielenhausen – Torpedo Göttingen V 9:7. Beim TTSV

fehlte Maximilian Franke. Dafür war Nils Lamster zum ersten Mal dabei, und auch wenn er, an Position vier aufgerückt, dort kein Einzel gewinnen konnte, sorgte er im Spitzendoppel mit Holger Wolf für zwei wichtige Punkte.

Im ersten Doppel gab es noch Anlaufschwierigkeiten, im Schlussdoppel, das schließlich den Siegpunkt holte, waren beide aber wieder ganz die

Alten. Ohne Mühe dagegen Tim Tulowitzki/Kevin Apel. Nach dem wichtigen Erfolg von Wolf, bei dem er im vierten Satz kurz vor der Niederlage stand (13:11), gingen die Gäste mit drei Siegen in Folge und 5:4 in Führung. Wolf glich aus. Holger Wesemann überraschte und besiegte den starken Armbrust in vier knappen Sätzen (12:14, 13:11, 12:10, 11:7). Tulowitzki hatte sich

dann auch wieder gefangen, und Apel sorgte dafür, dass zumindest ein Punkt in Mielenhausen blieb. Wie schon erwähnt, waren es Wolf/N. Lamster, die mit einer brillanten Vorstellung abschließend das starke Spitzendoppel der Torpedaner in Schach hielten. **Mielenhäuser Punkte:** Wolf/N. Lamster (2), Tulowitzki/ Apel, Wolf (2), Wesemann, Tulowitzki, Apel (2). (znm)